





Sie schrieb an den Prediger, bei welchem Suschen lebte, und fragte an, ob sie wohl für den Rest des Sommers ihr nach dem Garten zu gelegenes Gasslübchen einer kranken Freundin von ihr gegen Miete und Pension einräumen und ihre Verpflegung übernehmen wolle.

Dazu konnte sie draußen mit wenig Schritten in den gesund gelegenen Obstgarten des Predigers gelangen und in der heisenden und stärkenden Landluft Erholung für ihre bellommene Brust finden.

Ella und Erwina befanden sich nun draußen in dem stillen Dorfe. Die Predigerin war ganz glücklich, den Kreis ihres Hauses sich lebenswürdig erweitern zu sehen.

einlegen, und wenn sie getrocknet waren, zierlich dem wachsenden Herbarium beifügen. Sie sah mit gerüheter Bewunderung das lebhaft Interessirte des Kindes an diesen von ihr in ihrer Jugend so ganz übersehenen und misachteten Schätzen der Natur.

So ging es fort, bis der ganze Strauß erklärt und gleichsam vor ihrem eigenen Herzen die Grausamkeit

des Pflückens gerechtfertigt war. Und diese Sträußchen verpflegte sie mit Wasser, Luft, Schatten und Licht so sorgfältig, daß sie in der That geschüßter blühten, als genährt vom Saft der mütterlichen Wurzel, die Sonne, Wind und Regen über ihre garten Kinder ergehen lassen mußte.

(Fortsetzung folgt.)

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Fräul. Mathilde Brandt mit Herrn Edmund Bluth (Moskau-Anklam). — Fräul. Viktoria Nuge mit dem Photographen Herrn Eduard Fuchs (Stralsund).

Bekanntmachung.

In dem Konkurse über das Vermögen des Materialwaarenhändlers August Emil Georg Helle, in Firma Emil Helle zu Stettin ist zur Verhandlung und Beschlußfassung über einen Aktord Termin auf den 1. Februar 1870, Vormittags 10 Uhr,

Königl. Kreisgericht.

Der Kommissar des Konkurses.

Weinreich, Kreisrichter.

Stettin, den 14. Januar 1870.

Bekanntmachung.

betreffend die Anmeldung zur Militär-Stammrolle.

Zusolge der durch das Amtsblatt der königlichen Regierung hierorts vom 31. Juli 1868 (Stück 31) zur öffentlichen Kenntniß gebrachten Militär-Erlass-Instruktion für den Norddeutschen Bund vom 26. März 1868 werden alle diejenigen männlichen Personen, welche in einem der zum Norddeutschen Bunde gehörigen Staaten heimathsberechtigt sind, sowie Staats-Angehörige des Großherzogthums Baden, welche sich hier gesellen wollen, und

sich behufs ihrer Aufnahme in die Militär-Stammrolle in der Zeit vom 15. Januar bis zum 1. Februar d. J. bei dem Polizei-Kommissarius ihres Reviers persönlich zu melden, und dabei die über ihr Alter sprechenden, sowie die etwaigen sonstigen Umstände, welche die bereits früher ergangenen Entscheidungen über ihr Militär-Verhältniß betreffen, mit zur Stelle zu bringen.

Bekanntmachung. Die von der königlichen Regierung bestätigte Klassensteuerrolle pro 1870 liegt in den nächsten 8 Tagen in unserer Registratur zur Einsicht offen.

Königliche Polizei-Direktion.

J. B. Nankopff.

Gradow a. D., den 25. Januar 1869.

Bekanntmachung.

Die von der königlichen Regierung bestätigte Klassensteuerrolle pro 1870 liegt in den nächsten 8 Tagen in unserer Registratur zur Einsicht offen.

Bekanntmachung.

Der Restaurateur Andreas Carl Darmer und dessen Frau Caroline Klüss hierorts, haben mittelst notariellen Vertrags vom 5. d. M. für die von ihnen eingezogene Ehe die Gütergemeinschaft unter sich ausgeschlossen.

Königliches Kreisgericht.

II. Abtheilung.

Publicandum.

Das der hiesigen Stadtgemeinde gehörige, vor dem hiesigen Königsberger Thor Nr. 10-11 belegene Grundstück, worin seit einer langen Reihe von Jahren ein umfangreiches Desfabrikgeschäft betrieben worden und welches wegen der darauf befindlichen Wasserkrast sich zu jeder anderweitigen Fabrikanlage vorzugsweise eignet, soll mit allen darauf befindlichen Wohn-, Wirtschafts- und Fabrikgebäuden, jedoch mit Ausschluß des angrenzenden Bleichergrabens und einer zum Schulbau vorbehaltenen Parzelle

vor dem Herrn Stadtrath Krause auf dem Rathhause plus licitando zum Verkauf ausgesetzt werden, dergestalt, daß alternativ einmal das ganze ungetheilte vorbeschriebene Grundstück, dann das Wohnhaus nebst Seiten-, Hintergebäude und Garten besonders und endlich das eigentliche Fabrikterrain mit der darauf vorhandenen Wasserkrast und den Wirtschafts- und Fabrikgebäuden, ebenfalls absonderl. zur Ausbietung gelangen.

Die Lungenwindstucht wird naturgemäß, ohne innerliche Medicamente geheilt.

Dritter Vortrag über Mission.

Donnerstag, Abends 15 Minuten nach 7 Uhr in der Aula: Die Gebete der Heiden und Christen.

Das technische Bureau zu Schwerin i. M., Pfaffenstr. 1, hat für mich Arbeit ausgeführt zur Verinselung von 200 Morg. Wiesen, und sind diese Arbeiten in jeder Weise zu meiner Zufriedenheit ausgeführt, welches hiermit gern bezeugt wird.

Verkäufe und Verpachtungen von Gütern, Grundstücken, Fabriken, Gasthäusern etc., Auktionen, Besuche und Offerten jeder Art.

Familien-Nachrichten, Engagements etc. etc. betreffende Ankündigungen werden ohne Provision oder Porto-Anrechnung, in die für die verschiedenen Zwecke bestgeeignetsten Zeitungen prompt und exakt befördert durch RUDOLF MOSSE, offizieller Zeitungs-Agent, Berlin, Hamburg, München, Wien.

VII. Internationale Maschinen-Ausstellung und Markt. Der Breslauer landwirthschaftliche Verein veranstaltet nach sechsährigen günstigen Erfolgen auch in diesem Jahre und zwar am 3., 4. und 5. Mai e., in Breslau eine große Ausstellung und einen Markt von landwirthschaftlichen, auch forst- und hauswirthschaftlichen Maschinen und Geräthen.

Die Maschinen-Ausstellungs- und Markt-Commission. R. Seiffert. W. Korn (Breslau, Fränkelplatz 7.)

